

1 **Beschluss der BDKJ-Diözesanversammlung II/99**  
2 **vom 24. - 26. September 1999 in Windberg**  
3  
4  
5  
6  
7

---

8 **Antrag: Nein zur Rund-um-die-Uhr-Konsumgesellschaft**  
9

10  
11 **Antragsteller: KLJB-Diözesanverband**  
12  
13  
14  
15

16 **Die BDKJ-Diözesanversammlung beschließt:**  
17

18 Die BDKJ-Diözesanversammlung wendet sich entschieden gegen alle Versuche,  
19 das Ladenschlussgesetz abzuschaffen.

20 Wir fordern deshalb alle Verantwortlichen in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft auf,  
21 von allen Versuchen Abstand zu nehmen, die Vorschriften des Ladenschlussgesetz-  
22 zes und des Sonntagsarbeitsverbotes zu unterlaufen oder zu lockern.

23 Das über Jahrhunderte gewachsene Kulturgut „Sonntag“ muss erhalten und ge-  
24 schützt werden. Die gemeinsame arbeitsfreie Zeit an Sonn- und Feiertagen darf  
25 nicht weiter durchlöchert und kurzfristigen, wirtschaftlichen Interessen geopfert wer-  
26 den.

27 Wir fordern alle Verantwortlichen auf, dem Sog einer Rund-um-die-Uhr-Konsum-  
28 gesellschaft zu widerstehen, um wichtige humane Werte zu schützen. Der wirtschaft-  
29 liche Vorteil einiger Weniger darf nicht erkauf werden

- 30 • durch einen weitgehenden Verlust eines regelmäßigen Rhythmus von Arbeit und  
31 Erholung (zwischen Tag und Nacht, zwischen Sonntag und Werktag),  
32 • durch übermäßige Nachteile für die betroffenen Arbeitnehmer/-innen und ihre  
33 Familien,  
34 • durch die Beschneidung der Möglichkeiten zu ehrenamtlichem Engagement bei  
35 den betroffenen Arbeitnehmer/-innen, insbesondere auch bei Jugendlichen und  
36 jungen Erwachsenen, die sich in der Jugendarbeit engagieren.

37  
38  
39 Der Antrag wird am 26.09.99 mit einer Gegenstimme beschlossen.